



PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR MITTWOCH 11. FEBRUAR 2015

LAWINENGEFAHR GEHT LANGSAM ZURÜCK**TYPISCHE SITUATION**

Tribschnee

LAWINENGEFAHR

Im Großteil der Südtiroler Berge herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der Stufe 3. Die Hauptgefahr geht von den frischen Tribschneeanstimmungen in allen Expositionen oberhalb von etwa 2000 m aus. Besonders im sehr stark der Sonne exponierten Gelände und an Füßen von Wänden sind um die Mittagszeit spontane Lawinen möglich.

In den Sarntaler und Nonsberger Alpen ist die Lawinengefahr MÄSSIG, Stufe 2. Auch hier geht die Hauptgefahr von neuen Tribschneepaketen aus, die gemieden werden sollten.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90%

ALLGEMEINE SITUATION

Die meteorologischen Bedingungen begünstigen die Setzung und Verfestigung der oberflächennahen Schichten der Schneedecke und des jüngsten Tribschnees. Man muss aber immer noch die große Unregelmäßigkeit der Schneedecke zusammen mit der oft ungünstigen Schneedeckenbasis beachten. Vorsichtig zu beurteilen sind Übergänge von wenig zu viel Schnee in Kammnähe, an Geländekanten, an Wandfüßen, d.h. allgemein an Punkten mit großen Spannungen im Inneren der Schneedecke. Die direkte Sonnenstrahlung erhöht um die Mittagszeit vorübergehend die Auslösebereitschaft für Lawinen.

BERGWETTERVerfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>